

Frühzeitige Erkennung einer metabolischen Dysfunktion-assoziierten steatotischen Lebererkrankung mit FIB-4

Premier Integrated Labs Sdn Bhd
Kuala Lumpur, Malaysia

WESENTLICHE PARTNER/STAKEHOLDER

Yoke Lee Low | Hareeff Muhammed | Leslie Charles Lai Chin Loy | Mun Yee, Evonne Kong

Weltweit hat sich die metabolische Dysfunktion-assoziierte Steatotische Lebererkrankung (MASLD) als die häufigste Lebererkrankung herauskristallisiert, eine stille Epidemie, die zu nicht-alkoholischer Steatohepatitis (NASH), Zirrhose, hepatozellulärem Karzinom (HCC) und/oder Lebererkrankung im Endstadium (ESLD) führen kann. Die frühzeitige Erkennung einer Lebererkrankung kann die Morbidität und Mortalität minimieren, kann jedoch auch schwierig sein. Der Goldstandard für die Diagnostik der MASLD ist die Leberbiopsie, diese kann jedoch durch Fehler bei der Probenahme und durch die praktisch nicht durchführbare kontinuierliche Überwachung eingeschränkt werden. Nicht-invasive Alternativen wie FibroScan werden akzeptiert, sind aber aufgrund ihrer hohen Kosten in armen Ländern weniger zugänglich und nicht ohne Einschränkungen. So sind sie bei der Erkennung von MASLD bei adipösen Patienten (BMI >30 kg/m²) weniger effektiv. Andere Alternativen wie Leberfunktionstests (LFTs) sind verfügbar, können aber in der Primärversorgung problematisch sein, da abnormale Ergebnisse oft übersehen werden und einige Patienten mit Zirrhose normale LFTs haben können.

Angesichts der oft asymptomatischen Natur der MASLD und der Notwendigkeit der Früherkennung hat die American Gastroenterological Association einen klinischen Behandlungspfad eingeführt, der Ärzten als Leitfaden für das Screening, die Diagnostik und die Behandlung der MASLD in der Primärversorgung dienen soll. Eine Schlüsselkomponente dieses Pfades ist das Fibrosis-4(FIB-4)-Scoring-System. FIB-4 ist ein wertvolles Instrument zur Einstufung der Leberfibrose, da einfach zugängliche und erschwingliche Parameter in der Primärversorgung verwendet werden (Alter, ALT, AST und Thrombozytenzahl).

Bei Premier Integrated Labs Sdn Bhd in Malaysia wurde das Screening auf Lebererkrankungen mit FIB-4 im Juli 2022 eingeführt und bis heute bei 39.020 Patienten angewendet. Bislang wurden 5.662 Patienten mit einem „mittleren oder hohen Risiko“ für MASLD identifiziert, während 33.358 Patienten als „geringes Risiko“ eingestuft wurden und somit keine weitere Überweisung benötigten. Aufgrund der durch FIB-4 angeleiteten frühzeitigen Nachsorge und Intervention haben sich die Patientenergebnisse verbessert, u. a. in Bezug auf das Wohlbefinden, weniger Krankenhausaufenthalte und weniger Fehlzeiten. Mit FIB-4 wurden zudem die klinische Entscheidungsfindung verbessert, eine Nutzung von 74 % erreicht und letztlich die Gesamtkosten im Gesundheitswesen gesenkt.



UNIVANTS[™]
OF HEALTHCARE EXCELLENCE